Schenker GmbH

Inh. Erich Seibel

- Schreib-, Büro- und Spielwaren
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Lotto
- Ticketverkauf

Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181 / 71171 · Telefax 06181 / 740691
E-Mail schenker@schenkerbruchkoebel.de
www.schenkerbruchkoebel.de

Dribbler

Das aktuelle Fußball-Fachmagazin der KeWa Wachenbuchen

Außerdem in dieser Ausgabe

- Neuer Spieler
- Einweihung neue Flutlichtanlage
- Workshop Torwarttraining
- Spieler des Jahres
- Neues aus dem Junioren- und AH-Bereich

Ausgabe 4/2016 www.kewa-wachenbuchen.de Kostenloser Verteiler

Hallo liebe Sportplatzbesucher!

Im Namen des KeWa Vorstandes darf ich Sie recht herzlich auf unserem Sportplatz zum letzten Heimspiel in dieser Saison begrüßen.

Es hat sich viel getan auf unserem Sportplatz. Der Ball läuft in den Seniorenmannschaften rund und äußerst erfolgreich. Die Mannschaften stehen dank guten Fußballs weit vorne in den Tabellen und zeigen, dass die Jugendarbeit der letzten Jahre ihre Früchte trägt. Darauf sind wir sehr stolz!

Die aktuelle Jugendarbeit stellt uns vor die Herausforderung, dass mit der nicht vorhanden B-Jugend und unserer an Quantität fehlenden A-Jugend der nächste Unterbau bzw. Masse an trainingswilligen jungen Männern fehlt, obwohl der langjährige und sehr engagierte Trainer Markus Huber mit seinen Mitstreitern Torsten Eibelshäuser und Niklas Schmitt ihr Bestes und noch viel mehr geben. Wir hoffen, dass wir auch hier eine gute Lösung finden.

Die weiteren Jugendmannschaften schlagen sich jedes Wochenende tapfer und jagen mit viel Spaß dem runden Leder hinterher. An dieser Stelle möchten wir vom Vorstand unseren Jugendtrainern, unseren Seniorentrainern und unserem Torwart-

trainer ein großes Kompliment und Dank für ihre sehr engagierte und umfangreiche Arbeit mehrmals in der Woche bei Wind und Wetter aussprechen.

Auch mit dem fertigen Rohbau und der Sanierung des Daches auf unserem Vereinsheim und dem neuen Vorbau über der Terrasse kann jeder Sportplatzbesucher den Fortschritt der Baumaßnahme sehen. Alle gemeinsam werden wir in den nächsten Wochen und Monaten viel ehrenamtliche Arbeit in die weiteren Schritte des Neubaus und der Sanierung unseres Vereinsheims investieren müssen. Lasst es uns gemeinsam anpacken und etwas Neues erschaffen! Ganz im Sinne von „Ein Herz für die KeWa“! Unter diesem Motto rufen wir zu Spenden für den Neubau und die Sanierung auf. Mit dieser Aktion und beim Auswählen von KeWa unter www.gooding.de beim Onlineshopping unterstützt ihr unseren Verein bei der finanziellen Bewältigung unserer Vorhaben. Weitere Infos dazu findet ihr auf unserer klickenswerten KeWa- Homepage.

Dieses Jahr neigt sich dem Ende zu und die KeWa zelebriert mit der Teilnahme am Hochstädter Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende und dem Familienabend am 17. Dezember im Bürgerhaus diese spezielle Zeit. Der Vorstand freut sich, zahlreiche Besucher zu diesen zwei Anlässen begrüßen zu dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen und unseren Lieben eine schöne Adventszeit!

Mit sportlichen Grüßen
Silke Stein
für den Vorstand KeWa Wachenbuchen

Zur sportlichen Situation

Wir freuen uns im Moment natürlich alle sehr, dass wir mit beiden Teams ganz oben dabei sind. In der KOL wollen wir möglichst lange dabei bleiben und werden alles tun, um unseren 3. Platz zu verteidigen. Über die gesamte Saison den beiden Topfavoriten (Erlensee & Niederrodenbach) auf den Fersen zu bleiben wird bzw. ist aber ein schwieriges Unterfangen.

Fortsetzung auf Seite 4

Woche für Woche sieht man an den Ergebnissen der Beiden, dass sie sich souverän gegen Mannschaften aus der unteren Hälfte durchsetzen. Vor allem der FC Erlensee meist mit sehr deutlichen Ergebnissen.

Wir hingegen müssen in jedem Spiel alles in die Waagschale werfen, um drei Punkte zu ergattern. Inwieweit wir das über eine ganze Saison tun können, wird man sehen.

Zunächst wollen wir erstmal auf Augenhöhe in die Winterpause gehen, das ist unser kurzfristiges Ziel. Insgesamt bleibt es aber dabei, mit Platz 5 am Ende der Saison wären wir äußerst glücklich.

Ähnlich ist es bei der 1B. In der KLB sind wir sogar mit 5 Punkten Vorsprung Herbstmeister geworden, was auch der größte Optimist so nicht erwartet hatte. Nun gilt es auch hier, diese Ausgangsposition mit in das neue Jahr zu nehmen. Wenn wir das schaffen können, werden wir alles daran setzen, in den verbleibenden Spielen der Saison einen möglichen Aufstieg in die KLA wahr zu machen. Immerhin steigen ja auch 2 Mannschaften direkt auf.

Bei aller momentanen herrschenden Euphorie in beiden Mannschaften dürfen wir nicht vergessen, dass wir bislang in dieser Saison von größeren Verletzungssorgen verschont geblieben sind. Auch die Gegner nehmen uns seit einigen Wochen anders war als noch zu Beginn der Saison und gehen hoch motiviert in die Duelle mit uns. Von daher wird es in allen kommenden Spielen etwas schwerer werden, die bislang erreichten Tabellenplätze zu halten. Eine Aufgabe, der wir uns versuchen werden zu stellen, dass versteht sich von selbst.

Also dann, unterstützt uns weiter so toll wie in den letzten Wochen, dann können wir in dieser Saison vielleicht mehr erreichen, als wir vor der Saison zu hoffen gewagt hatten. Vielen Dank vorweg und sportliche Grüße

Euer Totto

FAHRSCHULE
HERBST
UG (haftungsbeschränkt)

ÖFFNUNGSZEITEN:
Anmeldung: Mo. und Mi., 18.00 bis 19.00 Uhr
Theorieunterricht: Mo. und Mi., 18.30 bis 20.00 Uhr
Bürozeiten: Di., Do., Fr., 12.00 bis 15.00 Uhr

Wir bringen Dich in Fahrt!!!

Alte Rathausstraße 7D, 63454 Hanau-Mittelbuchen
Tel.: 06181/9549045, E-Mail: info@fahrschuleherbst.com
Web.: www.fahrschuleherbst.com

Was uns antreibt? Ganz einfach: Die Verantwortung für Mensch und Umwelt.

Sie wollen mehr über uns wissen?
Dann freuen wir uns auf den Dialog mit Ihnen.

E.ON Kraftwerke GmbH
Hanauer Landstraße 150
63538 Großkrotzenburg
T 06186-29-0

www.kraftwerk-staudinger.com

e·on | Kraftwerke

Unser Vereinsheim

Wow……hört man in letzter Zeit öfter, wenn Mitglieder und Besucher unsere Sportanlage betreten. Der Grund hierfür ist so einfach wie erfreulich. Mit einem mehr als gelungenen neuen Vordach haben wir unser Vereinsheim praktisch und optisch wunderbar aufgewertet, auch wenn es noch nicht komplett fertig gestellt ist.

Das Vordach besteht aus einer professionell gebauten Holzkonstruktion auf Stahlstützen, die auf - nicht mehr sichtbaren, überdimensionalen - Betonklötzen befestigt wurden. Grund hierfür ist die mögliche Windlast, damit unser gutes Stück nicht fortfliegt. Auch an gute Lichtverhältnisse unter dem Dach wurde gedacht und hierfür vier Lichtschächte angebracht.

Schlechtes Wetter sollte zukünftig kein Grund mehr sein, sich nicht die Spiele unserer KeWa anzuschauen und vielleicht fällt uns ja auch sonst noch etwas dazu ein, wie wir das Vordach nutzen können.

Aber es gibt noch weitere sichtbare bauliche Fortschritte. Wie geplant, wurde Ende August 2016 mit den Arbeiten für den Neubau der Dusch- und Umkleidekabinen begonnen und bereits Ende September war der Rohbau fertig. Gleich im Anschluss daran erfolgte die Dachinstallation. Ein abgestimmter Zeitplan machte dies möglich.

Auch die Fenster und die Außentür sind schon eingebaut, so dass als nächstes mit den Elektroarbeiten weitergemacht werden kann.

Parallel dazu wurde von der Dachdeckerfirma das Eternitdach am Vereinsheim entfernt und dieses abschnittsweise neu eingedeckt. Auch diese Maßnahme ist abgeschlossen.

Eine weniger sichtbare, aber dafür umso wichtigere Maßnahme stellt der Einbau unserer neuen Heizungs- und Warmwasseranlage im Vereinsheim – die zukünftig auch den Neubau mit versorgt – dar. Diese wird aus energetischen Gründen mit einer Solaranlage für die Warmwasseraufbereitung ergänzt.

Ihr seht, liebe Kewaner, es geht voran, aber das Projekt ist noch lange nicht abgeschlossen. Wir sind auf eure Unterstützung angewiesen und legen euch noch einmal unsere

<u>Spendenaktion</u> mit der Bitte um Unterstützung ans Herz. Auch umfangreiche <u>Eigenleistungen</u> warten auf fleißige Helfer.

Dazu noch der Hinweis:
Bei Spenden bis 200.- € reicht gegenüber dem Finanzamt der Überweisungsbeleg. Selbstverständlich wird bei einer Barspende oder auf Wunsch eine Spendenquittung ausgestellt.

Dennis Röhrig

Neuer Spieler

Gegen Ende der Sommerpause kam noch ein Spieler zu uns, den wir noch nicht im Dribbler vorgestellt haben. Das holen wir hiermit nach.
Es handelt sich um Dennis Röhrig, der im Interview zu folgenden Fragen Stellung bezieht.

1. **In welchem Verein hast du zuletzt gespielt?**
   Ich war ein Jahr in Australien und habe deshalb bis zum Sommer dieses Jahres pausiert. Davor war ich sehr lange in Hochstadt aktiv, nur kurzzeitig unterbrochen durch ein Engagement bei Germania Dörnigheim.

2. **Welche Position hast du bisher gespielt?**
   Meine Position ist im Sturm und zwar Rechts- oder Linksaußen.

3. **Warum hast du dich für die KeWa entschieden?**
   Ich hatte viel Gutes über die KeWa gehört und kannte auch einzelne Spieler. Außerdem wollte ich Spaß am Fußballspielen sowie im Umfeld haben und wieder fit werden. Meine Erwartungen wurden absolut erfüllt. Wir sind eine junge Truppe, bei der Zusammenhalt und Kameradschaft ganz oben stehen.

4. **Was ist dein Ziel für diese Saison?**
   Mein persönliches Ziel ist, wieder richtig fit zu werden. Ich merke, dass mir die Vorbereitung auf die Saison fehlt und arbeite daran, dies wettzumachen. Ich spiele in der 1b-Mannschaft und wenn wir so weitermachen, können wir den Aufstieg schaffen, was ich als Sensation empfinden würde.

5. **Hast du eine Lieblingsmannschaft und einen Lieblingsspieler?**
   Meine Lieblingsmannschaft ist Bayern München, einen Lieblingsspieler habe ich nicht.

Einweihung neue Flutlichtanlage

Mit einem Freundschaftsspiel gegen den Hessenligisten Bayern Alzenau wurde am 11. Oktober 2016 unsere neue Flutlichtanlage seiner Bestimmung übergeben. Offiziell eröffnet wurde das Spiel von unserem Vorstandsmitglied Sven Friedrich sowie dem Kreisfußballwart Hanau, Dirk Vereeken.

Der Spielverlauf war eindeutig und endete mit einer 1:10 Niederlage unserer Mannschaft. Keine wirkliche Überraschung – wenn man sich auch insgeheim eine niedrigere Niederlage erhofft hatte - denn Bayern Alzenau setzte seinen kompletten Hessenligakader ein und dominierte das Spiel durchgehend. Immerhin reichte es zum Ehrentreffer, den Yannick Schmidt erzielte.

Im Kader standen:
Marius Künzel, Alexander Seger, Elias Schmitt, Marvin Grossmann, Lucas Thiel, Pascal Thiel, Tim Brieder, Bogdan Jovanovic, Sabahudin Bajramovic Schmidt, Yannick Schmidt, Jan Hofmann, Burak Dalkilic, Simon Völk, Marco Kolev, Florian Betz, Manuel Maier, Dennis Röhrig, Cedric Schmidt

Fortsetzung auf Seite 13

Ein großer Dank geht an unser Vorstandsmitglied Stefan Zipperer, der diesen namhaften Gegner aus der Region verpflichten konnte und die gesamte Veranstaltung bestens organisierte. Dies wurde auch von Bayern Alzenau sowohl persönlich als auch auf deren Homepage zum Ausdruck gebracht. ……sehr faire und gastfreundliche Wachenbuchener… Spontan wurde zusätzlich angeboten, im Rahmen der Vorbereitung auf die nächste Saison wieder für ein Freundschaftsspiel zur Verfügung zu stehen.

Dank an dieser Stelle auch noch mal an die Stadt Maintal. Rund 80.000.- € hat die Flutlichtanlage gekostet, wovon 25.000 € vom Land erstattet wurden. Aber auch unsere Eigenleistungen können sich sehen lassen und auch hierfür herzlichen Dank an viele ehrenamtlich Tätige im Verein, denn insgesamt wurden 260 Std. an vor- und nachzubereitenden Arbeiten geleistet.

Damit sind wir unserem Ziel, eine zukunftsfähige Sportanlage zu schaffen, wieder ein großes Stück näher gekommen.

Workshop Torwarttraining

Vor kurzem wurde die Workshop-Reihe "Trainieren wie die Profis" beim 1. FC Köln fortgesetzt. Daran teilgenommen hat auch unser Torwarttrainer Dirk Metz. Darüber berichtet Dirk im nachfolgenden Bericht.

Weiterbildungsangebote sind für Torwarttrainer eine Seltenheit, der Austausch zwischen den Trainern ist daher auch nicht immer so einfach, noch wird es bewusst gefördert. So sind Workshops zu bestimmten Schwerpunkten oder gar Kongresse mit unterschiedlichen Themen willkommene Möglichkeiten, um sich über andere Formen des Torwarttrainings und die Arbeit der Torwarttrainer anderer Vereine zu informieren. Dabei steht der Austausch und die Diskussion zumeist im Vordergrund – eine Kultur, die insbesondere auf diesen Treffen frei gelebt wird.

Hatte man im vorigen Workshop schon die sieben Prinzipien des Torwartspiels, sowie Flanken, komplexe Entscheidungsfindung & Komplextraining und Eins-gegen-Eins dargestellt, standen nun mit Alexander Bade (Torwarttrainer Profis 1. FC Köln) und Sven Hoffmeister (NLZ 1. FSV Mainz 05) zwei Profis im Mittelpunkt.

Torwartspiel beim 1. FC Köln vorgestellt
Praxisteil mit Alex Bade

Das Thema der Praxiseinheit von Alexander Bade war das Training der Spieleröffnung, des Abfangens von Flanken und fausten. Die Teilnehmer konnten sich in den anstehenden 8 Übungen einen Eindruck davon verschaffen, welche Anforderungen und Trainingsanforderungen

an die U16-U19 Torhüter des 1. FC Köln gestellt werden. Überraschend war für die knapp 70 Teilnehmer, dass Thomas Kessler (30) aus dem Profikader auf dem Trainingsplatz stand. Kessler befand sich nach seiner knapp 9-wöchigen Verletzungspause im Aufbautraining und nahm den Workshop gerne zum Anlass, eine der ersten Praxiseinheiten nach der Verletzungspause auf dem Platz durchzuführen.

Alexander Bade erläuterte, wie wichtig Nachwuchsarbeit beim 1. FC Köln ist und wie stolz man darauf ist, erfolgreich Eigengewächse in die Bundesliga überführt zu haben - worunter auch Timo Horn als aktiver Torwart der Bundesligamannschaft zählt. Natürlich wurde daher das Thema "Konkurrenz" diskutiert und Alexander Bade machte klar, dass Thomas "Kess" Kessler als erfahrener Torhüter eine besondere Aufgabe im Torwartteam des FC zukommt: Kessler soll sowohl sportlich Druck auf Horn ausüben aber auch den hochtalentierten Horn als Nummer 1 bedingungslos unterstützen und ihn im Rahmen seiner Möglichkeiten weiter verbessern. Der Publikumsliebling und gebürtige Kölner wird dieser nicht immer einfachen Aufgaben vollends gerecht.

Fortsetzung auf Seite 16

BMR-BOTZUM
Bürsten • Motoren • Reinigungsmaschinen
Verkauf & Service
Inh. Klaus Botzum
Am Hochstädter Rain 17
63477 Maintal-Wachenbuchen
Telefon: 0 61 81/8 66 66
Telefax: 0 61 81/8 66 68

Sven Hoffmeister (Mainz) im Vortrag zum Torwartspiel beim 1. FSV Mainz 05

Mit großer Spannung wurde der einstündige Vortrag von Sven Hoffmeister (46) erwartet. Hoffmeister verantwortet das Torwartspiel im NLZ des 1. FSV Mainz 05 und ist selbst Torwarttrainer der Torhüter von der U15 - U23. Den Mainzern gelangen in jüngster Vergangenheit einige beachtliche Erfolge in der Torwartausbildung. So stammen mehrere Torhüter der Juniorennationalmannschaft, wie z.B. Florian Müller (U19) und U21-Nationaltorhüter Jannik Huth aus dem NLZ von Mainz.

Den weiteren Verlauf des Vortrags nutzte Hoffmeister, um die Methodik von der Videoanalyse bis zur Erstellung einer Trainingseinheit aufzuzeigen. Er zeigte auf, nach welcher Logik die Videoclips von ihm klassifiziert werden. Als Beispiel erläuterte der ehemalige Kassler eine typische Spielsituation aus dem 11-gegen-11: Wie sollte der Torwart reagieren, wenn seine Mannschaft im Spielaufbau durch die 4er-Kette den Ball durch Gegnerpressing verliert?

Durch die Demonstration der Spielsituation an mehreren Clips wurde den Zuhörern schnell klar, welche komplexen Überlegungen der Torwarttrainer bei der Aufarbeitung dieser Spielszenen anzustellen hat, um ein zielgerichtetes und aufeinander abgestimmtes Torwarttraining unter Berücksichtigung der richtigen Anforderungen aus Torwarttechniken, -taktiken und konditioneller Aspekte zu gestalten.

Darauf aufbauend stellte Sven Hoffmeister im Vortrag seine anschließende Praxiseinheit dar und entwickelte dadurch ein leicht nachzuvollziehendes Demonstrationstraining.

Die zahlreichen Workshopteilnehmer - darunter auch diverse Vertreter von anderen Bundesligaklubs - zeigten sich über das gebotene Programm hellauf begeistert. Mit Alexander Bade und Sven Hoffmeister erlebten sie zwei hervorragende Fachmänner des Torwartspiels und konnten wertvolle Einblicke in deren detaillierte Arbeit mitnehmen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Alex Bade und Sven "Hoffe" Hoffmeister für die akribische Vorbereitung ihrer Vorträge und Trainingseinheiten. Der Dank gilt auch den Torhütern Thomas Kessler und den beiden Kölner U19-Torhütern, die hoch motiviert und anschaulich an den Übungen teilgenommen haben.

H.V. Graphik- Gestaltung- Druck

Ihr Partner in Sachen Werbung

Helga Vinson

* Privat- u. Geschäftsdrucksachen * Firmen-, Bau-, Magnetschilder
* Spannbänder * Fahrzeugbeschriftung * Fahnen
* Werbeartikel mit Thermodruck * Flock auf Shirts, Sweater etc.
* Stempelservice * Verkauf v. Schreibwaren, Geschenkpapier uvm.

Erbsenstrasse 13
63477 Maintal-Wachenbuchen
Tel. 0 61 81/983 9871 - Fax 0 61 81/982 954
hvgraphik@t-online.de - www.hvgraphik.de

Mo.-Do. 8.30 bis 17.00 Uhr
Fr. 8.30 bis 15.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Das Team rund ums Auto

m+h Karosseriebau e.K.

Karosserie Fachbetrieb

Inhaber
Zdravko Meglic

Termin: _____

- Unfallservice
- Lackierung
- Autoglas
- Car-Design
- KFZ-Technik
- Reifenservice
- Klimaservice
- TÜV + AU

Honeywellstraße 8 a
63477 Maintal
Tel. (06181) 46566
Fax (06181) 46570
www.mundh-Karosseriebau.de

Wir danken unseren Werbepartnern

Neues aus dem Juniorenbereich

Endlich ging es für die Spieler der KEWA Wachenbuchen wieder los. In der zweiten Augusthälfte begann schon die Vorbereitung für die C-Junioren. Bevor der erste Härtetest anstand, wurde der neue Trikotsponsor vorgestellt. Die KEWA C-Junioren und sein Trainerstab bedanken sich recht herzlich bei der Firma Max Spahn & Sohn KG, Müllabfuhr und Containerdienst in Maintal

Unter den Augen von Timm Bernhard meisterte die KEWA mit Bravour den ersten Test und gewann mit dem neuen Trikotsatz auf eigenem Rasen gegen die JSG Roßdorf-Issigheim mit 8:0 Toren.

Ein Mann, ein Wort!!
FSV-Torwart trainiert Kewa-E2-Keeper

Sören Pirson, aktueller Stammtorwart des Drittligisten FSV Frankfurt, verschlug es vor einigen Wochen zu einem Dartspiel in die Gaststätte „Zur Krone“ nach Wachenbuchen.

Er spielte mit seiner Mannschaft gegen die Bulldogs und kam im Laufe des Abends ins Gespräch mit Wirt Norbert Koch („Bomber“), dessen Enkel Jameel Koch bei der Kewa in der E2-Jugend das Tor hütet.

Fortsetzung auf Seite 22

Sören Pirson versprach ein Torwarttraining mit Jameel abzuhalten und stand tatsächlich einige Tage später auf unserem Sportplatz parat, um sein Können an den jungen Keeper weiterzugeben.

Ein herzliches Dankeschön von der Kewa-Jugendabteilung an Sören Pirson!!!

Neues von der AH

Stadtmeisterschaft

Mit einem großen und sehr gut besetzten Kader traten wir die Reise nach Hochstadt an um uns nach 2013 endlich mal wieder den Titel zu sichern. Im ersten Spiel trafen wir auf den Gastgeber, den wir nach einem engen Spiel und einigen sehr guten Chancen der Lila Weißen etwas glücklich mit 1:0 durch ein Tor von A. Maier besiegten.

Im zweiten Spiel mussten wir dann gegen den Titelverteidiger Germania Dörnigheim antreten. In einem sehr souveränen und einseitigen Spiel gewannen wir am Ende hoch verdient mit 3:0 nach Toren von 2x A. Maier und 1xSt. Fölsing. Im dritten Spiel mussten wir gegen den Überraschungszweiten des letzten Jahres

Fortsetzung auf Seite 24

Dressler & Kulikowski
Fliesenbau GmbH
Mühltorring 1a
63477 Maintal
Telefon 06181/86482
Telefax 06181/84579

DSV antreten. In einem sehr engen Spiel drehten wir das Spiel in den letzten Minuten durch Tore von O. Mohn und T. Maier noch zu einem 2:1 Sieg.

Da auch der FSV Bischofsheim alle anderen Spiele siegreich gestalten konnte, musste die Stadtmeisterschaft im letzten Spiel entschieden werden. Trotz zahlreicher hochkarätiger Chancen reichte es nur zu einem 1:1 unentschieden und durch das schlechtere Torverhältnis „nur“ zum 2. Platz. Nun heißt es, im Jahr 2017 einen erneuten Anlauf nehmen, um den Titel endlich mal wieder „nach Hause“ zu holen.

Im Kader standen: Korn/Wenzel, Logsch, Larsen, Mohn, Endres, Weil, Holderried, Huther, Scharrer, Fölsing, A. Maier, Braun, Fitz, Stein, Hickmann, T. Maier, Bulmus

Hessenpokal Achtelfinale

IIn einer während der gesamten Spielzeit überlegen geführten Partie besiegte unsere AH die Mannschaft von SG Kinzig mit 5:0. Der Sieg war absolut verdient und hätte bei konsequenterer Chancenverwertung leicht höher ausfallen können. Die SG Kinzig kam nur zu insgesamt zwei Torschüssen, mit denen unser Torhüter Robert Korn kein Problem hatte. Auch unsere Abwehr wurde wenig gefordert, da unser Mittelfeld und unser Sturm viel Druck aufbauten.

Mit dem 1:0 in der 28. Minute durch Ulle Larsen, der einen direkten Freistoß aus seitlicher Position über den Torwart ins Eck zirkelte, war der Bann gebrochen. Es folgten dann in schöner Regelmäßigkeit das 2:0 durch Andi Maier, das 3:0 durch Andreas Hickmann, das 4:0 durch Alex Bauer. Den Schlusspunkt setzte Thorsten Maier mit dem 5:0.

Zusammenfassend eine überzeugende Leistung unserer Mannschaft, bei der wir uns bis zum ersten Tor schwer getan haben.

Im Kader standen: Marcus Endres, Markus Logsch, Jens Huther, Dennis Holderried, Oliver Mohn, Andreas Maier, Alexander Bauer,Ulrik Larsen, Stefan Fölsing, Carsten Stein, Andreas Hickmann, René Scharrer, Robert Korn, Oliver Weil (nicht auf dem Bild Thorsten Maier)

Kleinfeldturnier in Erbstadt

Am 17.09. nahmen wir erstmals am Kleinfeldturnier der SKG Erbstadt teil. Durch einige kurzfristige Absagen traten wir die Reise mit einem sehr kleinen Kader an. Relativ schnell stellte sich aber heraus, dass wir mit unseren 7 Leuten nicht alleine waren. War das Turnier ursprünglich noch mit einer Vierer- und einer Fünfergruppe geplant, mussten wir vor Ort feststellen, dass, bedingt durch drei kurzfristige Absagen, das Teilnehmerfeld arg geschrumpft war. So wurde der Turniersieger im Modus „Jeder gegen Jeden“ ermittelt.

Die Ergebnisse:
Eichen – KeWa 1:1 (Oliver Weil)
Bruchenbrücken – KeWa 1:1 (Oliver Weil)
Assenheim – KeWa 0:2 (Oliver Weil, Dennis Holderried)
Rendel – KeWa 0:2 (Dennis Holderried, Stefan Fölsing)
Wiking Offenbach – KeWa 0:2 (2x Dennis Holderried)

Fortsetzung auf Seite 26

Trotz des kleinen Kaders ein verdienter Turniersieg bei einem sehr schön ausgerichteten Turnier, den wir im Anschluss natürlich noch gebührend feierten. Der Wanderpokal und die 30 Liter Bier als Siegprämie taten ihr übriges, dass wir im kommenden Jahr gerne wieder an diesem Turnier teilnehmen.

Im Kader standen: Korn, Fitz, Hickmann, Weil, Endres, Fölsing und Holderried
Betreuer: Hundt

Fortsetzung auf Seite 28

Restaurant Dubrownik

>>> NEUER STANDORT >>> NEUER STANDORT >>>
seit 1972
SPORT JUNG
TEAM + FREIZEIT
Mo - Fr 09:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Sa 09:00 - 14:00 Uhr
unter gleichem Namen und gewohnter Kompetenz geht der Sport Jung in eine neue Generation
Seit September 2012 finden Sie uns in unseren neuen & großzügigen Räumen in der Dörnigheimer Str. 2c, 63452 Hanau
Inh.: Monika + Thomas Wenzel
Dörnigheimer Str. 2c
63452 Hanau
Tel.: 06181.99 38 82
Fax: 06181.99 37 84
info@sport-jung.com
www.sport-jung.com
>>> NEUER STANDORT >>> NEUER STANDORT >>>

Kreispokal Achtelfinale

Mit einem 2:1 Sieg in Langen-Bergheim zog unsere AH in das Viertelfinale des Kreispokals ein. Es war ein schweres Stück Arbeit und unser Siegtreffer fiel erst in der letzten Spielminute. Dennoch kann von einem verdienten Sieg gesprochen werden, der auch höher hätte ausfallen können. Unsere Mannschaft tat sich gegen einen kampfstarken Gegner, der sich zudem in erster Linie aufs Kontern verlegt hatte, sehr schwer.

Nach vorangegangenen guten Chancen, die nicht zum Tor führten, das verdiente 1:0 durch Andi Maier, der den Ball überlegt halbhoch ins Eck schießt. Einen weiteren Treffer von Andi Maier verhindert die Latte, als der Ball von der Unterkante ins Feld zurückfliegt Nur zwei Minuten nach der Halbzeit werden wir eiskalt erwischt. Nach einem Eckball stimmt die Zuordnung nicht und per Kopfball heißt es 1:1. Kurz vor Spielende, als sich alle schon auf eine Verlängerung eingestellt hatten, dann doch der erlösende Siegtreffer durch Andi Maier, der einen Flankenball von Renè Scharrer mit dem „langen Bein“ ins Tor lenkt.

Im Kader standen: Michael Föry, Stefan Braun, Markus Logsch, Robert Korn, Christian Ostmann, Thorsten Maier, Andreas Maier, Mike Zeller, Renè Scharrer, Ulrik Larsen, Andreas Hickmann, Oliver Weil, Stefan Fölsing, Marcus Endres

Hallenstadtmeisterschaft

Unsere AH hat bei der diesjährigen Stadtmeisterschaft – ausgetragen in der Maintalhalle - den Titel geholt. Mit drei Siegen in drei Spielen war der Erfolg verdient, aber genau wie bei der Stadtmeisterschaft im Feld fiel die Entscheidung im letzten Spiel gegen Bischofsheim. Diesmal zu unseren Gunsten, das Spiel endete 3:2 für uns. Zuvor gab es Siege gegen den Ausrichter 1. FC Hochstadt mit 3:2 und gegen den DSV mit 2:1. (Germania Dörnigheim trat nicht an).

Unsere Torschützen waren gut verteilt, jeweils 2 Tore erzielten Oliver Weil und Stefan Fölsing, ein Tor erzielten Patrick Fitz, Daniel Teichert, Marcus Endres und Dennis Holderried.

Fortsetzung auf Seite 30

FASSEL & HABERMANN NACHF.

Inh. Eric Renner

BAUDEKORATION - ANSTRICH
TAPEZIERARBEITEN - PUTZ - GERÜSTBAU

Kirchhofstr. 11, 63477 Maintal
Telefon: 0 61 81/8 34 66
Fax: 0 61 81/8 34 46

Werner Bechert GmbH
Baustoffhandel Fuhrunternehmen

Geschäftsführer: Uwe Bechert
Am Steinborn 4 · 63477 Maintal-Hochstadt
Tel.: 06181 / 431251 · Fax: 06181 / 431215
Mobil: 0171 / 9814322

Auf dem Bild nimmt Kapitän Marcus Endres den Siegerpokal, überreicht von Frau Bürgermeisterin Böttcher, in Empfang.

……und hier die siegreiche Mannschaft

O.R.v.l. Patrick Fitz, Markus Logsch, Robert Korn, Dennis Holderried, Daniel Teichert,
U.R.v.l. Stefan Fölsing, Andreas Hickmann, Marcus Endres, Oliver Weil. Es fehlt Stefan Zipperer.

Fortsetzung auf Seite 32

Hessenpokal Viertelfinale

Das Los bescherte uns ein Auswärtsspiel beim VFR Fehlheim, ein Stadtteil von Bensheim. An einem nasskalten und windigen Mittwochabend mussten wir mit einer 2:0-Niederlage die Heimreise antreten.

Auf einem rutschigen und schwer bespielbaren Rasenplatz entwickelte sich dennoch ein Spiel mit hohem Tempo und technischem Niveau, wobei die 1. Halbzeit eindeutig im Zeichen der Gastgeber stand. Sie waren präsenter und ließen uns nicht zur Entfaltung kommen. Für uns reichte es nur zu Entlastungsangriffen, die aber meist zu ungenau vorgetragen wurden. Der 1:0 Halbzeitstand war mehr als verdient und hätte leicht wesentlich höher ausfallen können.

Die 2. Halbzeit bot ein anderes Bild und es war spürbar, dass wir nicht aufgeben wollten, das Aufbauspiel funktionierte jetzt und wir waren spielbestimmend. Dann der Rückschlag. Nach einem Fehlpass in der Abwehr das 2:0 für Fehlheim. Mehrere gute Kopfballchancen von uns im Laufe des weiteren Spiels führen nicht zum Torerfolg und zwei Tore wurden wegen Abseits nicht anerkannt. Beide diskussionswürdig, aber dem insgesamt sicher leitenden Schiedsrichter kann hier kein Vorwurf gemacht werden. Auch der Gastgeber hatte noch vereinzelt Tormöglichkeiten, so dass alles in allem von einem verdienten Sieg gesprochen werden kann, der für uns das Aus im Hessenpokal bedeutet.

Im Kader standen:
Robert Korn, Markus Logsch, Ulrik Larsen, Oliver Mohn, Marcus Endres, Oliver Weil, Carsten Stein, Andreas Hickmann, René Scharrer, Stefan Fölsing, Andreas Maier, Patrick Fitz, Michael Föry, Christian Ostmann, Jens Huther, Dennis Holderried.

Spieler des Jahres

Yannick Schmidt

Wie in jedem Jahr ist es nicht einfach, den Spieler des Jahres zu bestimmen, da sich stets sehr viele Bewerber diese kleine Auszeichnung am Saisonende verdient haben. Auch wenn die Wahl diesmal auf den besten Torschützen der Saison (17 Tore) gefallen ist, waren seine Tore nicht das entscheidende Kriterium. Vielmehr war es seine Entwicklung im Vergleich zum Vorjahr.

Als vermeintlich der Spieler, welcher das größte Potential jener A-Jugendlichen mitbrachte, welche zur Saison 2014/15 zur Seniorenmannschaft dazu kamen, tat er sich zunächst überraschend etwas schwer, in der Kreisoberliga Fuß zu fassen. Andere aus seiner Jugendmannschaft waren es plötzlich, welche den direkten Weg als Stammspieler in die 1. Mannschaft schafften, nicht er. Umso beeindruckender dann sein zweites Jahr, in dem er uns allen zeigte, was ihn schon in der Jugend auszeichnete. Mit hoher Trainingsbeteiligung entwickelte er sich zu einem der Leistungsträger, der vielen Spielen seinen Stempel aufdrückte und dann auch mit teils überragenden Leistungen entschieden hat. Seine Entwicklung zeigte mal wieder, dass der Weg aus der A-Jugend in die Senioren manchmal doch etwas länger dauert als erwartet. Mit ungebrochenen Willen aber hat er es dann doch geschafft und ist mittlerweile aus der 1. Mannschaft nicht mehr wegzudenken.

Yannicks Entwicklung ist das ideale Beispiel für alle Spieler, welche in der aktuellen Saison aus der A-Jugend zu den Senioren gestoßen sind. Etwas Geduld und Trainingseifer führen am Ende zum sportlichen Ziel. Bei manchen früher, bei anderen eben etwas später. Neben all dem ist

Fortsetzung auf Seite 34

Yannick außerdem sehr flexibel einsetzbar, kann nahezu alle Positionen spielen und hat dies in der abgelaufenen Saison auch mehrfach getan, um der Mannschaft dort zu helfen, wo er gerade am dringendsten gebraucht wurde. Er trägt nun mal das Blau-Weiße Herz in der Brust, spielt seit er laufen kann für die KEWA und wird das hoffentlich noch viele weitere Jahre tun. Und wer weiß, vielleicht schießt er uns ja schon bald in eine neue Liga ☺.

Glückwunsch Yannick. Diesen Titel hast Du Dir verdient.

Sportliche Grüße, ***Totto***

KEWA sagt Danke!

Im Namen von KeWa Wachenbuchen bedankt sich der Vorstand bei allen Mitgliedern, Gönnern und Werbepartnern ganz herzlich für die zahlreiche und vielfältige Unterstützung auch in diesem Jahr.

Wir wünschen eine angenehme vorweihnachtliche Zeit mit wenig Stress, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2017.

BERDUX
METALL-VERARBEITUNG

Inhaber: Tobias Berdux

Voltastraße 10 · 63477 Maintal
Telefon +49 (0) 6181 - 4 23 66 31
Telefax +49 (0) 6181 - 4 23 66 32
E-Mail: info@metall-berdux.de

**Drehen, Fräsen, Schleifen,
Drahterodieren, Schweißen,
Konstruktion, Prototypen,
Einzelteilfertigung,
Klein- und Mittelserien,
Glasperlstrahlen**

Internet: www.metall-berdux.de